

# „Wie lange radelst DU für dein Toast?“

Mit dieser und anderen Fragen durften sich am Dienstag, den 14. März die Schülerinnen und Schüler der 8b der Anne-Frank-Realschule im Rahmen des Stand-by-Projekts der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe auseinandersetzen. „Clever fürs Klima“ lautete die Devise, die, vertreten durch Simon Weimer, die Notwendigkeit eines bewussten und verantwortungsvollen Umgangs mit Energieressourcen vermittelte. Finanziert wurde das Projekt durch den städtischen Klimamanager Dieter Prosik. Unter dem Slogan „Jeder kann sparen“ lernten die Achtklässler nicht nur Formen regenerativer Energien kennen, sondern bekamen zusätzlich einfache Tipps und Tricks mit auf den Weg, die ihnen dabei helfen, Energie nur dann in Anspruch zu nehmen, wenn sie auch tatsächlich von Nöten ist. Das sind für jeden Einzelnen die ersten Schritte auf dem Weg, schädliche Treibhausgase einzusparen und einen persönlichen Beitrag zum Schutz der Umwelt zu leisten. So zeigte beispielsweise ein Videoclip eindrucksvoll, wie schweißtreibend es ist, einen krossen Toast zum Frühstück zu bekommen, wenn der Toaster einzig durch die Muskelkraft eines Sportlers angetrieben wird. Dieses und zahlreiche weitere Experimente verdeutlichten im Verlauf des Vormittages, wie aufwändig die Produktion von Energie ist und was sie so kostbar macht. So waren die Schülerinnen und Schüler eifrig dabei, Sonnenstrahlen einzufangen, die ein solarbetriebenes Auto und schließlich ein Radio mit Strom versorgten, ohne dabei CO<sub>2</sub> auszustoßen. Kleiner Einsatz mit großer Wirkung, denn ein Detail ist den Mädchen und Jungen dabei besonders eindrucksvoll in Erinnerung geblieben: Die Energie der Sonne beispielsweise ist frei verfügbar und dabei ebenso kostengünstig wie umweltfreundlich. Dies spielt vor allem dann eine wichtige Rolle, wenn man sich bewusst macht, dass die fossilen Brennstoffressourcen nur begrenzt zur Verfügung stehen. So stellt der Anspruch, neue Energielieferanten zu optimieren und in das Gedächtnis der Energieverbraucher zu rufen, gerade in der heutigen Situation eine essentielle Aufgabe dar, an der jeder der Kursteilnehmer teilhaben kann.